

## VERHANDLUNGSSCHRIFT

### über die Sitzung des GEMEINDERATES

am Donnerstag, der 27. Juni 2024

im Rathaus, 3601 Dürnstein 25

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:50 Uhr

Die Einladung erfolgte am 21.06.2024

durch Kurrende/Mail

#### ANWESEND WAREN:

Bürgermeister RIESENHUBER Johann  
Vbgm. SCHWARZ Sabine

- |  |                                  |
|--|----------------------------------|
| 1. StR THIERY Johannes C. Dipl. Ing.   | 2. StR. RIESENHUBER Gernot BA    |
| 3. StR WÖLKART Nicole                  | 4. StR. Dr. WEISS Helmuth        |
| 5. GR SCHMIDL Barbara                  | 6. GR. STEINER Johannes Ing.     |
| 7. GR. SCHACHENHOFER Christian Ing.    | 8. GR. KNOLL August Dipl.-Ing.   |
| 9. GR. ALZINGER-KITTEL Katharina Dr.   | 10. -x-                          |
| 11. -x-                                | 12. GR. ERTL Christine BEd.      |
| 13. GR. EGGHARTER Mario Dipl.Ing. (FH) | 14. Ortsvorsteherin Brigitte Hut |

#### ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

- |  |        |
|--|--------|
| 1. AL-Stellv. Kerstin HUBER, Schriftführerin | 2. -x- |
| 3. -x-                                       | 4. -x- |

#### ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

- |                                |        |
|--------------------------------|--------|
| 1. GR. OSWALD-GAGER Ulrike Mag | 2. -x- |
| 3. GR GATTINGER Simon          | 4. -x- |
| 5. -x-                         |        |

#### NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

- |        |        |
|--------|--------|
| 1. -x- | 2. -x- |
| 3. -x- | 4. -x- |

Vorsitzender: Bürgermeister RIESENHUBER Johann

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil:

- TOP 1: Abstimmung über die Protokolle der Sitzung vom 29.05.2024 und Genehmigung – Abänderung – Nichtgenehmigung desselben.
- TOP 2: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe des alten Bauhofes in der Anzuggasse als Mietobjekt auf Grund der durchgeführten öffentlichen Ausschreibung. *-Beilage A*
- TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über weitere Vorgehensweise der Arbeitsgruppe „Rathaus Dürnstein“.
- TOP 4: Überprüfung der verordneten Verkehrsschilder auf den Güterwegen im Gemeindegebiet Dürnstein.
- TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über den vorliegenden 1. Nachtragsvoranschlag für das Jahr 2024. *-Beilage B*
- TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über die beantragte Nutzung der Gemeindeparzelle 1551/15, KG Dürnstein durch den GAV Krems an der Donau. *-Beilage C*
- TOP 7: Bericht über weitere Vorgehensweise betr. dem Verkauf des alten FF-Hauses Unterloiben.
- TOP 8: Bericht über derzeitigen Verhandlungsstand betr. Nahversorger (Nah und Frisch). *-Beilage D*
- TOP 9: Bericht der Ausschuss-Vorsitzenden und der Ortsvorsteherin.

**Der Bürgermeister stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist und eröffnet die Sitzung.**

**Vor Eingehen in die Tagesordnung bringt der Bürgermeister und Stadträtin Frau Wölkart Dringlichkeitsanträge gem. § 46. Abs.3 NÖGO 1973 zur Verlesung:**

## **DRINGLICHKEITSANTRAG gem. § 46 Abs. 3 NÖGO 1973**

In der Sitzung vom 27.06.2024

### **Antrag:**

#### **Der Gemeinderat möge nachfolgenden Beschluss fassen:**

**Beschlussfassung über die vorliegenden Vereinbarungen über Bestand und Nutzung einer Energieerzeugungsanlage für die öffentlichen Gebäude 3601 Dürnstein 132 (neues Amtsgebäude), 3601 Oberloiben 58 (FF-Haus Dürnstein) und 3601 Unterloiben 49 (HWS-Halle-Bauhof) bzw. über die vorliegende Energie- und Leistungsbezugsvereinbarung jeweils mit der EEG UW Krems eGen.**

Schon in der letzten GRS vom 29.05.2024 hat der Bürgermeister darüber berichtet, dass für eine Einbindung der Energiegenossenschaft Dürnstein in die EEG UW eGen., einerseits für jedes öffentliche Gebäude der Stadtgemeinde Dürnstein, versehen mit einer PV Anlage, eine schriftliche Vereinbarung über den Bestand und Nutzung einer Energieerzeugungsanlage als auch eine Energie- und Leistungsbezugsvereinbarung abgeschlossen werden muss.

In der Maisitzung wurden vom Gemeinderat lediglich der Bezugspreis von € 11,95 Cent/kWh zzgl. anfallender USt. und der Einlieferungspreis mit € 10,10 Cent/kWh beschlossen.

Vor der Sitzung im Mai konnte der Bürgermeister die vorliegenden Vereinbarungen noch nicht im Detail durchsehen, was nun geschehen ist. Daher sollten nun die vorliegenden Vereinbarungen im Gemeinderat beschlossen und gefertigt werden.

### **Begründung:**

**Die EEG UW Krems eGen. benötigt die unterfertigten Vereinbarungen ehealdgigt, daher der Grund für den Dringlichkeitsantrag durch den Bürgermeister.**

**Die Dringlichkeit wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt und der Tagesordnungspunkt unter TOP 10 in der heutigen Gemeinderatssitzung behandelt.**

## **DRINGLICHKEITSANTRAG gem. § 46 Abs. 3 NÖGO**

**1973**

In der Sitzung vom 27.06.2024

### **Antrag:**

#### **Der Gemeinderat möge nachfolgenden Beschluss fassen:**

**Beschussfassung über eine Stellenausschreibung für die Nachmittagsbetreuung an der Volksschule Dürnstein mit einem wöchentlichen Stundenausmaß von maximal 20 Stunden.**

#### **Stellenausschreibung für die Nachmittagsbetreuung Volksschule Dürnstein**

Nach einer erneuten Bedarfserhebung werden wir die Nachmittagsbetreuung für das kommende Schuljahr von Montag bis Donnerstag bis 16.00 Uhr besetzen müssen. Bisher war die Nachmittagsbetreuung nur Dienstag, Mittwoch, Donnerstag.

Bisher haben die Lehrerinnen 2 Tage übernommen und 1 Tag Frau Rauscher.

Frau Rauscher möchte keinen zusätzlichen Tag und die Lehrerinnen möchten gar nicht mehr die Betreuung übernehmen.

Aus diesem Grund ersucht der Ausschuss Soziales die Stelle für die Nachmittagsbetreuung mit max. 20 Stunden auszuschreiben.

### **Begründung:**

**Da das neue Schuljahr im September beginnt und die nächsten Sitzungen erst für August oder September geplant sind, muss die Stellenausschreibung im Juli stattfinden. Daher der Grund für den Dringlichkeitsantrag durch Stadträtin Wölkart.**

**Die Dringlichkeit wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt und der Tagesordnungspunkt unter TOP 11 in der heutigen Gemeinderatssitzung behandelt.**

## **DRINGLICHKEITSANTRAG gem. § 46 Abs. 3 NÖGO**

**1973**

In der Sitzung vom 27.06.2024

### **Antrag:**

## **Beschlussfassung über eine Stellenausschreibung für eine Betreuerin der Kleinkindgruppe in Unterloiben mit einem wöchentlichen Stundenausmaß von maximal 20 Stunden.**

### **Stellenausschreibung Betreuerin Kleinkindgruppe für max. 20 Stunden**

Mit Ende August wird Frau Nicole Schoderböck die Kleinkindgruppe verlassen. Frau Caroline Kovac kommt am 1. Sept. 2024 aus der Karenz retour und wird wieder die Leitungsfunktion übernehmen (Karenzvertretung war Melanie Denk).

Frau Kovac wird ihren Dienst mit 30 Stunden antreten und Frau Denk wird ihre Stunden reduzieren. Dies war seinerzeit so vereinbart.

Aufgrund dieser Tatsache benötigen wir eine zusätzliche Betreuerin mit max. 20 Stunden um den Betrieb in der Kleinkindgruppe aufrechterhalten zu können.

Aus diesem Grund ersucht der Ausschuss Soziales die Stelle einer Betreuerin für die Kleinkindgruppe mit max. 20 Stunden auszuschreiben.

### **Begründung:**

**Da das neue Schuljahr im September beginnt und die nächsten Sitzungen erst für August oder September geplant sind, muss die Stellenausschreibung im Juli stattfinden. Daher der Grund für den Dringlichkeitsantrag durch Stadträtin Wölkart.**

**Die Dringlichkeit wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt und der Tagesordnungspunkt unter TOP 12 in der heutigen Gemeinderatssitzung behandelt.**

#### **TOP 1:**

Zum letzten GRS-Protokoll vom 29.05.2024 berichtet **der Bürgermeister**, dass dieses rechtzeitig dem Gemeinderat per Mail zugestellt wurde. Etwaige Änderungswünsche wurden in das Protokoll eingearbeitet.

**Das Protokoll wird mehrheitlich genehmigt.**

#### **TOP 2:**

**Der Bürgermeister** berichtet, dass die mögliche Vermietung des alten Bauhofgebäudes in der Anzuggasse in der Zeit von 29.05.2024 bis 17.06.2024 öffentlich kundgemacht war.

Von Seiten der Schifffahrt Dürnstein GmbH liegt ein aktuelles Ansuchen samt Nutzungskonzept vor.

Die GmbH würde das Gebäude renovieren und ein WC bauen.

Das Gebäude würde als Lager für Ausrüstungsgegenstände dienen.

Außerdem würde der Standort als Station für Rundfahrtengäste dienen (Empfang).

Gäste würde dort mit Weinen und Jause versorgt werden. Auch Ticketverkäufe für individuelle Rundfahrten an Wochenenden würden an diesem Standort verkauft.

Außerdem würde das Gebäude als Shop für Merchandising-Produkten dienen.

Die GmbH würde eine langfristige Miete (20 Jahre) bevorzugen und die Kosten für die Renovierung und Pflege tragen. Eventuell nach dem Model der Vinotake Dürnstein mittels Anrechnung der Renovierungskosten auf Miete.

Der Bürgermeister bitte Stadtrat Thiery den Saal für diesen Punkt wegen Befangenheit zu verlassen.

### **Antrag des Stadtrates:**

Der Gemeinderat möge dem vorliegenden schriftlichen Ansuchen und beigelegten Nutzungskonzept der Schifffahrt Dürnstein GmbH zuzustimmen und das alte Bauhofgebäude in der Anzuggasse an die Schifffahrt Dürnstein GmbH vergeben. Zudem soll in Zusammenarbeit mit der Schifffahrt Dürnstein GmbH die notwendigen Kostenvoranschläge eingeholt und entsprechende Arbeiten veranlasst werden. Ein Mietvertrag soll erst nach Einholung aller nötigen Kostenvoranschläge erstellt werden.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

Stadtrat Thiery nimmt wieder an der Sitzung teil.

### **TOP 3:**

**Beratung und Beschlussfassung über weitere Vorgehensweise der Arbeitsgruppe „Rathaus Dürnstein“.**

#### **Sachverhalt:**

**Der Bürgermeister** stellt fest, dass der Umbau der Büroräumlichkeiten im Rathaus Dürnstein abgeschlossen ist. Einige Büroeinrichtungen müssen noch geliefert werden. Danach soll eine offizielle Eröffnungsfeier stattfinden.

Jetzt stellt sich für **den Bürgermeister** die Frage, wie die Arbeitsgruppe „Rathaus Dürnstein“ (Stadtrat) betreffend weiterer notwendiger Umbauarbeiten (Aufzug, Trachtenkapelle-Umzug) vorgehen möchte.

Der Bürgermeister hat bereits in der stattgefundenen letzten Stadtratssitzung vorgeschlagen, die Arbeitsgruppe „Rathaus Dürnstein“ neu zu strukturieren und in eine Arbeitsgruppe „Standort Probensaal Musik“ umzuwandeln. In dieser Arbeitsgruppe sollen Frau Vizebürgermeisterin Sabine Schwarz, der Bürgermeister Johann Riesenhuber und Frau Nicole Wölkart mitwirken.

### **Antrag des Stadtrates:**

Der Gemeinderat möge die neue Arbeitsgruppe „Standort Probensaal Musik“ damit beauftragen, in den kommenden Monaten Gespräche mit der Trachtenkapelle zu führen und Konzepte zu erstellen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

### **TOP 4:**

**Überprüfung der verordneten Verkehrsschilder auf den Güterwegen im Gemeindegebiet Dürnstein.**

#### **Sachverhalt:**

**Der Bürgermeister** berichtet über die teilweise sich widersprechende Verkehrsschilder auf den Güterwegen im Gemeindegebiet Dürnstein.

Seiner Ansicht nach sollte grundsätzlich eine Überprüfung durch den zuständigen Verkehrsausschuss durchgeführt werden. Falls nötig, sollte ein entsprechender Sachverständiger hinzugezogen werden.

Stadtrat Dr. Weiss spricht sich für ein gut ausgearbeitetes Konzept zur Lösung der Situation aus, falls nötig mit Unterstützung durch einen Sachverständigen. aus.

### Antrag des Stadtrates:

Der Gemeinderat möge den Verkehrsausschuss vorerst ohne Sachverständigen mit der Ausarbeitung eines Konzeptes betr. verordnete Verkehrsschilder auf den im Gemeindegebiet Dürnstein vorhandenen Güterwegen beauftragen. Dabei sollen alle Güterwege einbezogen werden, um eine bessere Übersicht durch die Verkehrsschilder zu gewährleisten.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

### TOP 5:

**Beratung und Beschlussfassung über den vorliegenden 1. Nachtragsvoranschlag für das Jahr 2024.**

#### Sachverhalt:

**Der Bürgermeister** berichtet, dass das schriftliche Ansuchen für die Bedarfszuweisung II für den notwendigen Ausgleich des vorhandenen Sollstandes von € 834.880,78 bereits an das Land offiziell vor einige Zeit eingereicht worden ist.

Um die beantragten Bedarfszuweisungen zu erhalten, ist das 1. Nachtragsbudget für das Jahr 2024 notwendig, das von Seiten der Kassenverwalterin erstellt wurde.

Dieser 1. NVA 2024 wird in der Zeit von 11.06.2024 bis 25.06.2024 öffentlich im Stadtamt aufgelegt.

Den Gemeinderäten wurde ein digitales Exemplar des 1. Nachtragsbudgets für das Jahr 2024 per Mail rechtzeitig übermittelt.

Nach Erstellung des 1. Nachtragsbudgets für das Jahr 2024 ergibt sich nun eine **Bedarfszuweisungssumme II von € 834.880,78.**

Diese Summe beinhaltet den Fehlbetrag des RA 2023, des VA 2024 und des 1. Nachtragsbudgets 2024. Ob die Stadtgemeinde Dürnstein den gesamten Betrag von Seiten des Landes NÖ. erhält, wird sich herausstellen.

**Der 1. Nachtragsvoranschlag 2024 sieht vor:**

#### **Ergebnisvoranschlag:**

Summe der Erträge:	€ 4.913.700,00
Summe der Aufwendungen:	€ 4.589.800,00
<b>Nettoergebnis:</b>	<b>€ 323.900,00</b>

#### **Finanzierungsvorschlag:**

Summe Einzahlungen:	€ 4.269.200,00
Summe Auszahlungen:	€ 3.452.800,00
<b>Saldo 1 Operative Gebarung</b>	<b>€ 816.400,00</b>

#### **Investive Gebarung:**

Summe Einzahlungen:	€ 1.860.700,00
Summe Auszahlungen:	€ 1.545.700,00
<b>Saldo 2 investive Gebarung</b>	<b>€ 315.000,00</b>

**Saldo 3 Finanzierungsbedarf (Saldo 1-Saldo 2) € 1.131.400,00**

**Finanzierungstätigkeit:**

Einzahlungen (Darlehen)	€	0,00
Auszahlungen (Tilgungen)	€	216.900,00
<b>Saldo 4: Finanzierungstätigkeit</b>	€	<b>-216.900,00</b>

**Saldo 5 liquide Mittel (Saldo 3 und Saldo 4) € 914.500,00**

Das **kumulierte Haushaltspotential** nach Berücksichtigung von Zuweisungen und Rückführungen investive Vorhaben: **€ 19,24.**

***Im Investitionshaushalt sind veranschlagt VA 24 + NVA 2024:***

<i>*Erneuerung Rathaus Dürnstein</i>	€	87.100,00 (BZ: € 50.000,00)
<i>*Verkauf des alten FF-Hauses</i>	€	150.000,00
<i>*Küche Kindergarten</i>	€	25.000,00 (Förderung Schul-u KG 25%)
<i>*Straßenbau</i>	€	469.900,00 (BZ € 130.000,00)
<i>*Felssturzicherung</i>	€	368.000,00 (Land, Bund, Privat)
<i>*Erhaltung Güterwege</i>	€	16.000,00 (Förderung € 4.000,00)
<i>*Parkanlage Nah und Frisch</i>	€	20.000,00 (KLAR! € 11.500,00)
<i>*öffentliche Beleuchtung</i>	€	15.000,00
<i>*Bauhof</i>	€	150.000,00 (Einn. Verkauf altes FF Haus UL)
<i>*Pritschenwagenankauf</i>	€	42.200,00 (BZ 42.200,00)
<i>*Sanierung Bad</i>	€	50.000,00
<i>*Wasserversorgung</i>	€	78.500,00 (Förderung Land und Bund)
<i>*Kanal</i>	€	229.600,00 (Förderung Land und Bund)

***Haushaltspotential beim 1. NVA 2024: € 19,24***

**Antrag des Stadtrates:**

Der Gemeinderat möge das 1. Nachtragsbudget 2024 beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

**TOP 6:**

**Beratung und Beschlussfassung über die beantragte Nutzung der Gemeindepazelle 1551/15, KG Dürnstein durch den GAV-Krems an der Donau.**

**Sachverhalt:**

**Der Bürgermeister** berichtet, dass der GAV-Krems eine Lüftungsanlage bzw. einen Dosiertank auf dem Gemeindegrundstück 1551/15, EZ 618, KG Dürnstein installieren möchte.

Die Installierung der oben genannten Anlagen durch den Gemeindeabwasserverband Krems an der Donau ist eine wichtige Grundlage dafür, dass die derzeit vorhandene Geruchsbelästigung durch Abwässer der GAV-Leitungen im Ortsgebiet von Dürnstein vermindert bzw. verhindert werden kann.

### **Antrag des Stadtrates:**

Der Gemeinderat möge die Zustimmung zur Benutzung einer Teilfläche der Gemeindeparzelle 1551/15, EZ Dürnstein zur Installierung einer Lüftungsanlage bzw. eines Dosiertanks erteilen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

### **TOP 7:**

**Bericht über die weitere Vorgehensweise betr. dem Verkauf des alten FF-Hauses Unterloiben.**

#### **Sachverhalt:**

**Der Bürgermeister** berichtet über die neue Situation bezüglich der möglichen Umbaumaßnahmen im Rahmen der Wachauzonen-Verordnung für das FF-Haus Unterloiben. Nach eingehenden Besprechungen des Bürgermeisters mit dem Bauherrn Markus Mayer, dem ausführenden Architekten für den geplanten Umbau des alten FF-Hauses und den Wachauzonen-Verantwortlichen Dr. Peter Aichinger-Rosenberger und Frau DI Kathrin Schwab konnte nun eine Variante der Bauausführung für das FF-Haus in Unterloiben gefunden werden, die den Richtlinien der Wachauzonen entsprechen.

Dazu liegt ein positiver schriftlicher Aktenvermerk vom 20.06.2024 vor, den der Bürgermeister zur Verlesung bringt.

In weiterer Folge hat Herr Markus Mayer ebenfalls den Kaufvertrag unterfertigt und die Summe von € 150.000,00 auf das Treuhandkonto überwiesen.

**Daher ist es für den Gemeinderat nicht notwendig, vom bereits beschlossenen Verkauf des alten FF-Hauses Unterloiben vom Verkauf zurückzutreten.**

### **TOP 8:**

**Bericht über derzeitigen Verhandlungsstand betr. Nahversorger (Nah und Frisch).**

#### **Sachverhalt:**

**Der Bürgermeister** berichtet über die mit der Firma Kastner vereinbarte Mietbefreiung von 3 Monaten. Des Weiteren wurde ein Kündigungsverzicht seitens der Gemeinde bis 2033 zur Gänze aus dem Vertrag genommen. Somit sind die Rahmenbedingungen für den Bürgermeister vorerst geklärt und können unterzeichnet werden.

**Antrag des Stadtrates:** Der Gemeinderat möge die Änderung zum bestehenden Hauptvertrag mit der Firma Kastner zur Unterzeichnung und somit zum Abschluss bringen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

### **TOP 9:**

**Bericht der Ausschuss-Vorsitzenden und der Ortsvorsteherin**

#### **Bericht des Bürgermeisters:**

**Der Bürgermeister** berichtet über die geplante weitere Vorgehensweise für das "Winterquartier" des Bauhofs. Es soll ein Konzept in Beton-Stahlbauweise angeboten werden. Hierfür werden Firmen als Generalunternehmen beauftragt, die jeweiligen Angebote werden dann entsprechend überarbeitet.

**Der Bürgermeister** berichtet, dass das Kuenringerbad mit 27.06.2024 wieder geöffnet hat. Er spricht auch die Thematik der Saisonkarten und die weitere Vorgehensweise an. Es wird sich darauf geeinigt, dass man für die Monate Juli und August „Monatskarten“ verkauft. Diese Monatskarten werden 50 % des bisherigen Preises der Saisonkarten ausmachen. Parkgebühren sind in diesen Preisen nicht enthalten. Es wird an der Kassa im Bad die Möglichkeit geben, für die Besitzer der Monatskarten Parkmünzen zum vergünstigten Preis von € 2,00 zu erwerben.

**Der Bürgermeister** berichtet über die durchgeführte Schubertiade 2024, die finanziell wieder sehr positiv ausgefallen ist. Der Besuch war an allen Konzerttagen hervorragend und es wird schon wieder an einem Programm für das nächste Jahr von den Verantwortlichen gearbeitet.

**Der Bürgermeister** berichtet über das Ausheben von Protokollen aus den Gemeinderatssitzungen von 1924. Anlass dafür ist, dass Dürnstein vor 100 Jahren an das öffentliche Stromnetz angeschlossen wurde.

**Der Bürgermeister** berichtet, dass die Firma Wagner & Weitlaner folgende Firmen für die Ausschreibung des Kuenringerbades einbeziehen wird: Swietelsky AG, Franz Schütz GesmbH, Leithäusel Gesellschaft m.b.H, Porr Bau GmbH, Pittel + Brauswetter Gesellschaft mbH, Held und Francke Baugesellschaft m.b.H, Gartengestaltung Grabher, Dornhecker Gartengestaltung, H.W. Böhm Garten- und Teichbau, Dynamische Gartengestaltung Eder GmbH, Galateich GmbH, Moser Gartengestaltung K. u K. Moser GmbH und Gartengestaltung H. Eichhorn GmbH & Co. KG.

**Der Bürgermeister** berichtet über das bevorstehende Auslaufen des befristeten Dienstverhältnisses unseres Bauhofmitarbeiters Josef Doppler.

**Der Bürgermeister** berichtet über ein vorliegendes Schreiben von GR Simon Gattinger bezüglich der noch ausstehenden Entfernung der Blumentröge im Bereich der DPDC. Gemäß der schriftlichen Aussage von Herrn GR Gattinger müssen diese Tröge unbedingt entfernt werden, bevor das Kellergassenfest wieder durchgeführt wird. GR Simon Gattinger hat das Mail in Vertretung der Kellergassengassenbesitzer geschrieben. Es geht dabei nicht nur um die Parkplätze für das Kellergassenfest, sondern vielmehr um das Aufstellen der Tröge ohne Bewilligung auf öffentlichem Grund. Der Bürgermeister hat Frau Wagner-Pischl schriftlich über die zeitnahe Entfernung der Tröge informiert. Da auch durch die schriftliche Information des Bürgermeisters keine Reaktion gezeigt wurde, wurde veranlasst, die Blumentröge an einem sicheren Ort zu stellen, um die Parkmöglichkeiten für das Kellergassenfest gewährleisten zu können.

**Der Bürgermeister** berichtet, dass Herr Böhmer, Obmann des Volleyballvereins, über das Ablaufen der erteilten Baubewilligung informiert wurde. Hierbei kam die Rückmeldung, dass es derzeit keinen Nachfolger geben wird. Sollte dieser Fall eintreffen, wäre für die Container bereits ein Käufer gefunden. Der Platz würde instandgesetzt werden, sofern sich der Verein offiziell auflöst. In den nächsten Wochen wird eine Entscheidung darüber fallen, wie es mit dem Verein weitergeht.

**Der Bürgermeister** berichtet über zwei bevorstehende Veranstaltungen im Stift Dürnstein. Die erste Veranstaltung, "Bayerische Wurzeln in der Wachau," findet am 28. Juni 2024 statt. Die zweite Veranstaltung, "Hat Schönheit einen Wert?" wird am 08. Juli 2024 im Stift abgehalten.

**Der Bürgermeister** berichtet, dass am 7. August der Regionstag bei die Melker Sommerspielen stattfindet. Es besteht die Möglichkeit für Gemeindebürger, Karten mit 20 % Ermäßigung zu erwerben.

**Der Bürgermeister** berichtet über die laufenden Wiederherstellungsarbeiten in Heudürr, die aufgrund der letzten Unwetterereignisse durch die Firma Schütz durchgeführt werden.

**Stadträtin Wölkart** berichtet über ihren Besuch im Kindergarten und der Kleinkindgruppe, bei dem sie auf noch ausstehende Mängelbehebung hingewiesen wurde.

Die Frau Vizebürgermeisterin erklärt, dass bei der Bezirkshauptmannschaft bereits um Verlängerung der Frist für die Behebung der Mängel angesucht wurde.

**Stadträtin Wölkart** berichtet über den bevorstehenden Ausflug mit den Senioren. Dieser wird in Heidenreichstein in der Käsemacherei mit Führung stattfinden. Anschließend geht es weiter in die Schremser Traditionsbrauerei. Zum Abschluss findet man sich am Feuerwehrfest in Dürnstein ein. Der Bus wird durch einen Selbstkostenbeitrag von € 20,00 pro Teilnehmer abgedeckt.

**Stadträtin Wölkart** berichtet, dass seitens des Bundes eine Online-Veranstaltung zur Smartphone-Bedienung für ältere Generationen angeboten wird. Sie wird sich persönlich darüber informieren, um beurteilen zu können, ob diese Veranstaltung auch für die Gemeindebürgerinnen und -bürger angeboten werden kann.

**Stadtrat Riesenhuber** berichtet über die erfolgreiche Inbetriebnahme des angekauften Notstromaggregats im Feuerwehrhaus. Alle erforderlichen Einschulungen zu der Nutzung des Geräts haben stattgefunden.

**Gemeinderat Eggharter** berichtet über die am 27.06.2024 stattgefundene Kassenprüfung. Der Bericht hierzu wird in der nächsten Gemeinderatssitzung vorgelegt.

**Stadtrat Dr. Weiss** berichtet, dass die in Auftrag gegebenen Auspflanzungen durch die Firma Dornhackel noch immer nicht stattgefunden haben.

Der Bürgermeister erklärt, dass er bereits bei der Firma Dornhackel nachgefragt hat. Diese teilte mit, dass sie aufgrund vieler laufender Aufträge momentan stark ausgelastet ist.

**Stadtrat Dr. Weiss** macht auf das Pfarrer Grab in Dürnstein aufmerksam. Ihm wurde von Gemeindebürgern mitgeteilt, dass dieses vernachlässigt und ungepflegt aussieht. Er schlägt vor, die Mitarbeiter des Bauhofs sensibilisieren, damit sie regelmäßiger nach dem Grab schauen.

Der Bürgermeister erklärt, dass die Mitarbeiter des Bauhofs stets mit Arbeit eingedeckt sind, aber er wird sie über das Anliegen informieren.

Frau Vizebürgermeisterin Schwarz wird sich persönlich ein Bild von der Grabstelle machen.

**Stadtrat Dr. Weiss** berichtet, dass nach der Erstellung des 1. Nachtragsvoranschlags ein lösungsorientiertes Gespräch stattfinden soll, um sicherzustellen, wie die finanzielle Situation gesichert oder verbessert werden kann.

Stadtrat Thiery berichtet über das Treffen mit der Firma Avantpark bezüglich der Parkraumüberwachung der Parkplätze in Oberloiben. Für die Gemeinde entstehen keine Kosten für die Errichtung. Die Überwachung erfolgt mittels Schranken und Überwachungskameras. 85% der Parkeinnahmen fließen in die Gemeindekasse. Zudem ist das System kompatibel mit dem bereits bestehenden Handy-Parksystem (Easy Park).

**Stadtrat Thiery** berichtet, dass sich die Arbeitsgruppe für "Dürnstein in 3D" bereits getroffen und beraten hat. Die Arbeitsgruppe hat sich gegen das 3D-Projekt entschieden, da sie festgestellt hat, dass der Nutzen für die Gemeinde einfach zu gering war.

**Stadtrat Thiery** berichtet über das positive Feedback zur Sonnenwende. Einziger Kritikpunkt war, dass der Kirchturm nicht mehr durch das Stift beleuchtet wurde, was bei Machen für Enttäuschung sorgte.

Vizebürgermeisterin Schwarz berichtet über das stattgefundenene Feuerwerk zur Sonnenwende, das im Gemeinderat größtenteils als angemessen empfunden wurde.

### **TOP 10:**

#### **Dringlichkeitsantrag gem. § 46 Abs. 3 NÖGO 1973-Beilage E**

##### **Sachverhalt:**

Schon in der letzten GRS vom 29.05.2024 hat der Bürgermeister darüber berichtet, dass für eine Einbindung der Energiegenossenschaft Dürnstein in die EEG UW eGen., einerseits für jedes öffentliche Gebäude der Stadtgemeinde Dürnstein, versehen mit einer PV Anlage, eine schriftliche Vereinbarung über den Bestand und Nutzung einer Energieerzeugungsanlage als auch eine Energie- und Leistungsbezugsvereinbarung abgeschlossen werden muss.

In der Maisitzung wurden vom Gemeinderat lediglich der Bezugspreis von € 11,95 Cent/kWh zzgl. anfallender USt. und der Einlieferungspreis mit € 10,10 Cent/kWh beschlossen.

Vor der Sitzung im Mai konnte der Bürgermeister die vorliegenden Vereinbarungen noch nicht im Detail durchsehen, was nun geschehen ist. Daher sollten nun die vorliegenden Vereinbarungen im Gemeinderat beschlossen und gefertigt werden.

##### **Beschluss des Gemeinderates:**

Der Gemeinderat möge der Unterzeichnung des Vertrages mit der EE UW Kems eGen für Energie- und Leistungsbezugsverträge zustimmen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

##### **Beschluss des Gemeinderates:**

Der Gemeinderat möge der Unterzeichnung des Vertrages mit der EE UW Kems eGen für den Bestand und die Nutzung von PV-Anlagen an Amtsgebäuden, Feuerwehrhaus und Bauhof zustimmen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

### **TOP 11:**

#### **Dringlichkeitsantrag gem. § 46 Abs. 3 NÖGO 1973-Beilage F**

##### **Sachverhalt:**

Nach einer erneuten Bedarfserhebung werden wir die Nachmittagsbetreuung für das kommende Schuljahr von Montag bis Donnerstag bis 16.00 Uhr besetzen müssen. Bisher war die Nachmittagsbetreuung nur Dienstag, Mittwoch, Donnerstag.

Bisher haben die Lehrerinnen 2 Tage übernommen und 1 Tag Frau Rauscher.

Frau Rauscher möchte keinen zusätzlichen Tag und die Lehrerinnen möchten gar nicht mehr die Betreuung übernehmen.

Aus diesem Grund ersucht der Ausschuss Soziales die Stelle für die Nachmittagsbetreuung mit max. 20 Stunden auszuschreiben.

**Beschluss des Gemeinderates:**

Der Gemeinderat möge einer Stellenausschreibung für die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule Dürnstein für maximal 20 Wochenstunden zustimmen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

**TOP 12:**

**Dringlichkeitsantrag gem. § 46 Abs. 3 NÖGO 1973-Beilage G**

**Sachverhalt:**

Mit Ende August wird Frau Nicole Schoderböck die Kleinkindgruppe verlassen. Frau Caroline Kovac kommt am 1. Sept. 2024 aus der Karenz retour und wird wieder die Leitungsfunktion übernehmen (Karenzvertretung war Melanie Denk).

Frau Kovac wird ihren Dienst mit 30 Stunden antreten und Frau Denk wird ihre Stunden reduzieren. Dies war seinerzeit so vereinbart.

Aufgrund dieser Tatsache benötigen wir eine zusätzliche Betreuerin mit max. 20 Stunden, um den Betrieb in der Kleinkindgruppe aufrechterhalten zu können.

Aus diesem Grund ersucht der Ausschuss Soziales die Stelle einer Betreuerin für die Kleinkindgruppe mit max. 20 Stunden auszuschreiben.

**Beschluss des Gemeinderates:**

Der Gemeinderat möge einer Stellenausschreibung für die Kleinkindgruppe für 20 Wochenstunden zustimmen.

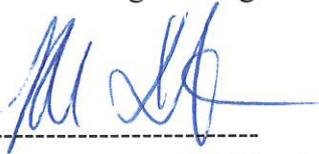
**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

***Bürgermeister Riesenhuber*** schließt die Sitzung um 19:50 Uhr.

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am .....28.08......2024 genehmigt.

  
-----  
Bürgermeister

  
-----  
(AL-Stellv. Kerstin Huber, Schriftführerin)

  
-----  
Stadtrat ÖVP

  
-----  
Stadtrat FPÖ

  
-----  
Stadtrat SPÖ